

## Übersichtslageplan der Kompensationsflächen (unmaßstäblich)

- K 1: Ersatzmaßnahme Stadtentlastungsstraße (STEL)
- K 2: Habitatoptimierung Ameisenbläuling
- K 3: Naturnahe Ufergestaltung am Stuhlbergbach
- K 4: Waldumwandlung Nadelforst zu Bruch-/ Auwald

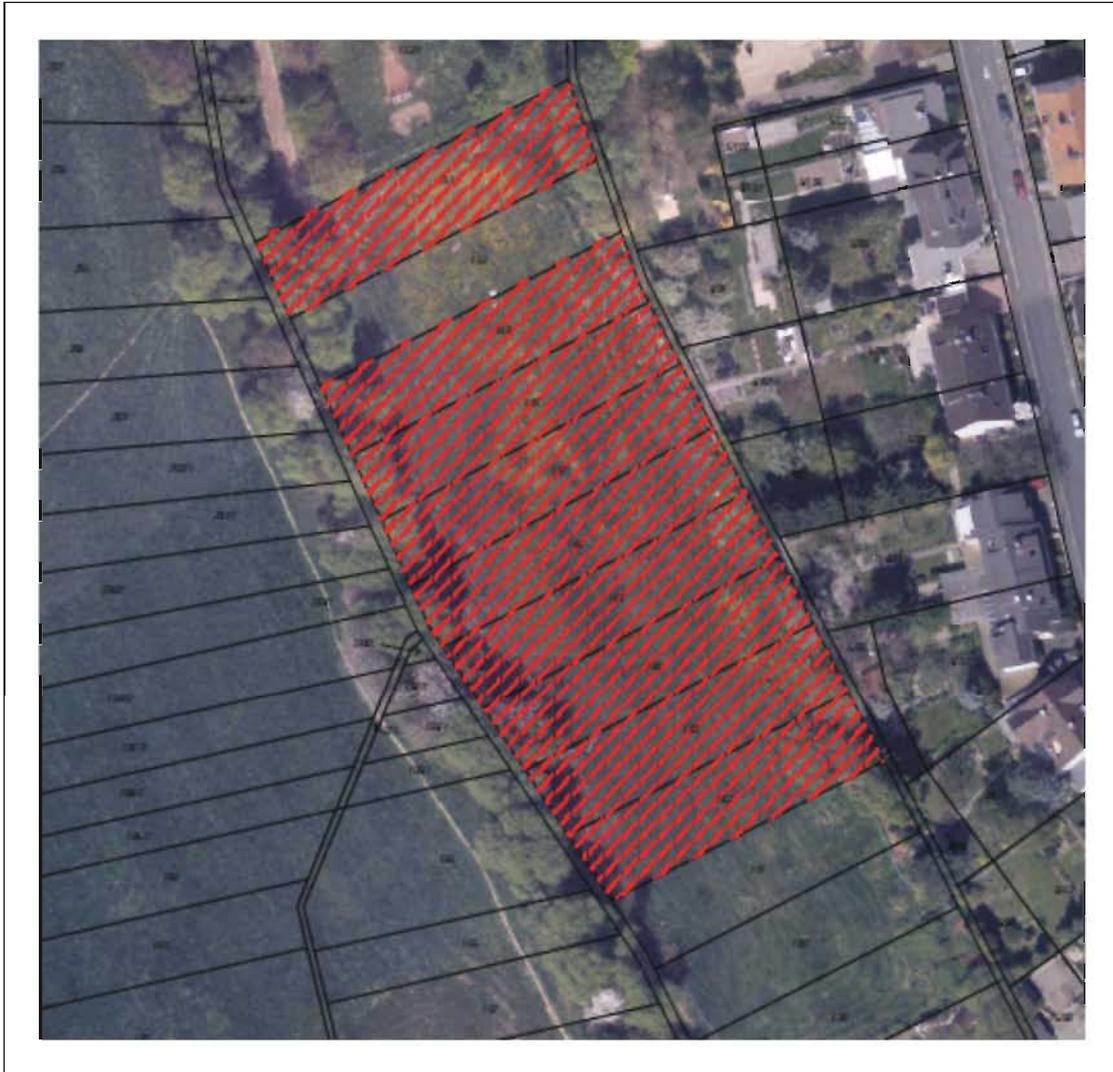
## Kompensationsfläche K 1



### **Abgrenzung** (unmaßstäblich)

Maßnahme, die in Zusammenhang mit der nicht realisierten Stadtentlastungsstraße (STEL) im Jahr 1997 auf den Grundstücken 226/1, 217 und 216/1 der Flur 1, Gemarkung Oberhöchstadt umgesetzt wurde. Auf ca. 11.093 qm wurde ein standortgerechter Eichenwald mit Aufbau eines Waldrandes entwickelt.

## Kompensationsfläche K 2



### **Abgrenzung** (unmaßstäblich)

Lebensraumoptimierung als Maßnahme zur Entwicklung der Population des Dunklen Wiesen-Ameisenbläulings in der Aue des Hohwiesenbaches: Flurstücke 142-149 sowie Nr. 151 der Flur 15, Gemarkung Oberhöchstadt. Gesamtfläche der Maßnahme: 6.467 qm.

## Kompensationsfläche K 3



### **Abgrenzung** (unmaßstäblich)

Maßnahme Nr. 5 des Ökopunktekontos der Stadt Kronberg  
Flurstück 118 der Flur 17 Gemarkung Oberhöchstadt:  
Naturnahe Ufergestaltung eines Abschnitts des Stuhlberg-  
baches auf ca. 360 qm Fläche. Beginn der Maßnahme: 2004

## Kompensationsfläche K 4



### **Abgrenzung** (unmaßstäblich)

Maßnahme Nr. 8 des Ökopunktekontos der Stadt Kronberg, Waldabteilung Nr. 34 B, Flurstück 12/1 tw., Flur 23, Gemarkung Oberhöchstadt: Überführung eines Fichten-Lärchenforstes auf Feuchtstandort in standortgerechten Bruch-/Auwald auf ca. 0,6 ha, Beginn der Maßnahme 2009.